



Der Krebsverband Baden-Württemberg e.V.

Der Krebsverband Baden-Württemberg e.V. besteht seit 1973 und ist entstanden aus dem Zusammenschluss der früheren Landesverbände Baden (1926) und Württemberg (1928). Er ist als Landesverband ein Mitglied der Deutschen Krebsgesellschaft.

Der Krebsverband wird vom Land Baden-Württemberg, den Rentenversicherungsträgern und Krankenversicherungen, der Landes- und Bezirksärztekammern, den kassenärztlichen Vereinigungen, Kliniken, Landkreisen und Gemeinden sowie der Liga der freien Wohlfahrtspflege und von weiteren privaten Verbänden und Einzelmitgliedern unterstützt.

Der Krebsverband Baden-Württemberg e.V. wird ehrenamtlich geführt.

Helfen, Informieren und Unterstützen

- **Beratung** von Krebspatienten und Angehörigen (medizinisch, psychoonkologisch, sozialrechtlich und ernährungsphysiologisch)
- **Initiierung und Unterstützung** (ideell und finanziell) der Selbsthilfegruppen nach Krebs
- **Projekte** zur Prävention und Früherkennung von Krebserkrankungen
- **Finanzielle Unterstützung** in Härtefällen
- **Förderung patientenorientierter Forschung** durch Initiierung von Modellprojekten
- **Vernetzung** von Tumorzentren und Onkologischen Schwerpunktkliniken
- **Gesundheitspolitische Meinungsbildung** – Zusammenarbeit mit Ministerien, Verbänden und Fachgesellschaften
- **Förderung der Fort- und Weiterbildung** onkologischer Fachbereiche
- **Mitwirkung** in Kompetenznetzwerken

Unterstützen Sie uns

Angenommen Sie unterstützen uns im Kampf gegen Krebs, dann sollten Sie wissen, was wir mit den uns anvertrauten Geldern tun:

In Baden-Württemberg erkranken jedes Jahr schätzungsweise 45.000 Frauen und Männer an Krebs, immer noch sterben zu viele an dieser Krankheit. Doch dank moderner Therapiemöglichkeiten überleben immer mehr oder leben länger mit dieser Erkrankung. Sie alle brauchen unsere Unterstützung.

Der Krebsverband ist vor Ort in Baden-Württemberg tätig. Wir wollen in Baden-Württemberg die patientenorientierte Forschung stärken, den Menschen die Möglichkeit bieten, sich fundiert und seriös über die Krankheit und Therapiemöglichkeiten zu informieren.

Wir wollen die Chancen von Prävention und Früherkennung aufzeigen.

Lebenszeit und Lebensqualität sind die zentralen Themen, die Krebskranke bewegen. Wir helfen deshalb individuell, dort wo Hilfe am nötigsten ist und fördern die Selbsthilfegruppen im Land.

Nicht zuletzt engagieren wir uns dafür, den Patienteninteressen Gehör zu verschaffen. Sie sind als Betroffene Experten in eigener Sache. Ihre Meinung zählt, wenn es darum geht aktuelle Veränderungen und Einschnitte bei der Versorgung Krebskranke zu kommentieren.

Wir wollen Ihrer Meinung Gehör verschaffen!

Wir hoffen auf Ihre Unterstützung!



Der geschäftsführende Vorstand

Vorsitzender:

Prof. Dr. med. Walter E. Aulitzky
Robert-Bosch-Krankenhaus, Stuttgart

Stv. Vorsitzende:

Marion von Wartenberg
Staatssekretärin a.D.

Geschäftsführendes Vorstandsmitglied:

Hubert Seiter
Erster Direktor Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg a.D.

Leitung der Geschäftsstelle:

Heike Lauer
Stuttgart

Schatzmeisterin:

Anja Durst
Deutsche Rentenversicherung
Baden-Württemberg, Stuttgart

Spendenkonto:

Landesbank Baden-Württemberg
IBAN: DE97 6005 0101 0001 0139 00
BIC: SOLADEST600

Spenden sind steuerbegünstigt!

Absender:

Name:

Straße:

Ort:

Telefon:

E-Mail:

Krebsverband Baden-Württemberg

Adalbert-Stifter-Str. 105

70437 Stuttgart

Werden Sie Mitglied

... und unterstützen Sie unsere Arbeit gegen den Krebs gemeinsam mit vielen anderen Bürgern, Einrichtungen und Gemeinden in Baden-Württemberg.

Als Mitglied können Sie die Höhe Ihres jährlichen Mitgliedsbeitrages selbst bestimmen und jederzeit zum Jahresende kündigen.

Auf Wunsch erhalten Sie nach Eingang Ihres Mitgliedsbeitrages eine Bestätigung.

ja

nein

Antrag auf Mitgliedschaft

Hiermit beantrage ich die Aufnahme als Mitglied in den Krebsverband Baden-Württemberg e.V., Stuttgart.

Mein Mitgliedsbeitrag beträgt _____ Euro und wird jährlich von mir auf das Konto des Krebsverbandes Baden-Württemberg e.V. überwiesen:

Landesbank Baden-Württemberg
IBAN: DE97 6005 0101 0001 0139 00
BIC: SOLAEST600

Mit der Speicherung, Übermittlung und Verarbeitung meiner / unserer Daten gemäß Bundesdatenschutzgesetz zum Zweck des Vereins bin ich / sind wir einverstanden.

(Datum)

(Unterschrift)

Vorsorge - Früherkennung hilft heilen!

Aufklärung und Informationen über die Möglichkeiten zur Vermeidung und Früherkennung von Krebserkrankungen, sowie zu Therapie und Nachsorge gehören zu unseren wichtigsten Aufgaben. Viele namhafte Mediziner und niedergelassene Ärzte tragen dazu bei, dass unsere Beratung immer dem aktuellen Stand der Wissenschaft entspricht. Das Risiko an Krebs zu erkranken kann jeder einzelne beeinflussen. Ein Großteil der Erkrankungen kann bereits durch Verzicht auf Rauchen und eine ausgewogene Ernährung vermieden werden. Viele Krebserkrankungen sind heilbar wenn sie frühzeitig erkannt und behandelt werden.

Der Krebsverband Baden-Württemberg e.V. engagiert sich landesweit mit zahlreichen Kooperationspartnern in Gesundheitsprogrammen.

Unsere aktuellen Projekte

- Krebsberatungsstelle Stuttgart für Stadt und Region
- Koordinierungsstelle „Ambulante psychosoziale Krebsberatung Baden-Württemberg“
- Palliative Praxis, eine DVD-Fortbildungsreihe
- „5 am Tag – Obst und Gemüse“
- Sport und Krebs

Wir unterstützen

- Krebsregister Baden-Württemberg
- Mammografie-Screening
- HPV-Impfung – Vorbeugend Impfen gegen Gebärmutterhalskrebs
- Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV)

Selbsthilfe in Baden-Württemberg

Nahezu 230 Selbsthilfegruppen nach Krebs und Förderkreise krebskranker Kinder in Baden-Württemberg leisten unter dem Motto „Hilfe zur Selbsthilfe“ einen wesentlichen Beitrag zur Bewältigung und dem Umgang mit der Krankheit. Die Gruppenmitglieder kennen die Erkrankung aus eigenem Erleben und sehen ihre Aufgabe darin, Mitbetroffene bei seelischen und anderen Problemen beizustehen. Mit vielfältigen Angeboten tragen Selbsthilfegruppen dazu bei, die krankheitsbedingte Isolation zu überwinden und mit wiedergewonnenem Selbstwertgefühl den Weg in ein normales Leben wiederzufinden.

In Baden-Württemberg werden die Selbsthilfegruppen durch den Krebsverband finanziell und organisatorisch unterstützt.

Dies können wir nur leisten, weil uns das Land Baden-Württemberg, die Rentenversicherungsträger, sowie einige Krankenkassen kontinuierlich fördern.

Informationen zu folgenden [Selbsthilfegruppen](#) und deren Arbeit erhalten Sie in unserer [Geschäftsstelle](#)

- Frauenselbsthilfe nach Krebs e.V.
- Deutsche ILCO e.V. (Selbsthilfeorganisation für Stomaträger und Menschen mit Darmkrebs)
- Verband der Kehlkopfoperierten e.V.
- Prostatakrebs Selbsthilfe e.V.
- Förderkreis krebskranker Kinder
- Deutsche Leukämie- und Lymphom-Hilfe e.V.
- TEB e.V. Baden-Württemberg (Tumore und Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse)
- Arbeitskreis der Pankreatektomierten e.V. (AdP)
- Freie Gruppen und Gesprächskreise für Frauen, Männer und Angehörige

KREBSVERBAND
BADEN-WÜRTTEMBERG E.V.
Mehr Wissen – Besser Leben



Krebsverband Baden-Württemberg e.V.
Adalbert-Stifter-Straße 105
70437 Stuttgart

Telefon: 0711 848-10770
Telefax: 0711 848-10779

info@krebsverband-bw.de

www.krebsverband-bw.de